

SoVD-Erholungszentrum Brilon

Wandern auf dem „Weg der Sinne“

Genießen Sie milde Herbstsonne, frische Sauerländer Luft und das Farbenspiel der Bäume bei einer erholsamen Wanderung mit dem SoVD. Das Erholungszentrum Brilon bietet als Qualitätsbetrieb am Rothaarsteig einen umfangreichen Service für Wanderer – egal, ob Sie in einer Gruppe oder als Einzelperson unterwegs sind.

Der Rothaarsteig führt Naturliebhaber über eine Strecke von 154 Kilometern von Brilon nach

Dillenburg. Auf dem „Weg der Sinne“ gibt es immer wieder eindrucksvolle Ausblicke und interessante Punkte zu erkunden – wie die Feuereiche und den Kyrill-Pfad.

Das Erholungszentrum Brilon liegt direkt am Rothaarsteig und ist so ein idealer Ausgangspunkt auch für kurze Strecken auf dem „Weg der Sinne“. Das Team berät Sie rund um Ihre Wandertour – egal, ob Sie alleine, zu zweit oder als Gruppe an einem geführten Wanderprogramm mit dem SGV Bruchhausen teilnehmen. Im Erholungszentrum ist umfangreiches Informations- und Kartenmaterial



Foto: Touristik Brilon

Ein Erlebnis: Wandern auf dem „Weg der Sinne“.

verfügbar. Ein Fahrservice bringt Sie zu Ihrem gewünschten Steigabschnitt und holt Sie auch wieder ab. Auf Wunsch sind auch Gepäcktransfer zum Etappenziel sowie die Reservierung von Unterkünften auf der weiteren Strecke möglich.

Nach der Wanderung erwartet Sie das Team des Erholungszentrums Brilon mit regionalen Spezialitäten, Grillabenden und Musik.

Das SoVD-Erholungszentrum organisiert auf Wunsch einen speziellen Abhol- und Bringservice direkt von zu Hause bis zum Erholungszentrum und wieder zurück. Mitarbeiter holen Sie gegen Aufpreis an Ihrer Haustüre ab und transportieren für Sie Koffer, Gehhilfen und Rollstühle. Die Anreise erfolgt im klimatisierten Kleinbus oder PKW.

Weitere Informationen und Buchung: SoVD-Erholungszentrum, Hellehohlweg 40, 59929 Brilon, Tel.: 02961/9830, Fax: 02961/983163, Internet: www.erholungszentrum-brilon.de.

Aus den Ortsverbänden

Ortsverband Lübbecke

Der Ortsverband Lübbecke veranstaltete eine fünftägige Reise an die Ostsee. Nach einem Zwischenstopp in der alten Hansestadt Wis-

mar wurde das Ostseebad Kühlungsborn angesteuert, in dem die Gruppe Quartier bezog.

Viele Ausflüge und Unternehmungen standen auf dem Programm. So ging es mit der Schmalspurbahn „Molli“ von Kühlungsborn nach Bad Doberan. Auf der Rückfahrt gab es einen Stopp in Heiligendamm, um Eindrücke von einem der ältesten deutschen Seebäder zu gewinnen. Mit Tagesausflügen zur Halbinsel Fischland-Darß-Zingst und nach Warnemünde mit Hafensrundfahrt und Ostsee-Minikreuzfahrt verging die Zeit wie im Flug.

Ortsverband Holsen

Mit einer ungewöhnlichen Werbeaktion machte der Ortsverband Holsen (Kreisverband Herford) auf den SoVD aufmerksam: Aus Anlass des Feuerwehrfestes gestalteten die Mitglieder einen bunten Wagen, mit dem es dann durch den Ort ging.

Die Feuerwehr der Gemeinde Holsen im Kreis Her-

ford feierte ihr 100-jähriges Bestehen und hatte dazu alle befreundeten Vereine und Verbände eingeladen. Als Abschluss und Höhepunkt des Jubiläums fand ein Festumzug durch die Gemeinde statt.

Unter der Leitung der Ortsverbandsvorsitzenden Marianne Brennemann wurde ein Trecker mit Anhänger organisiert und mit viel Grün, Luftballons und Fähnchen zum SoVD-Wagen ausgerüstet. Eine Sitzbank und Stühle vervollständigten das Werk. Das Motto, das von den Zuschauern an den Straßen auf beiden Seiten des Wagens zu lesen war, lautete: „Der Weg zu uns ist ein Garant, es grüßt der Holser Sozialverband.“

Zu erwähnen bleibt noch, dass die Aktion den Beteiligten großen Spaß gemacht hat und auch bei den Kindern prima ankam: Denn sie bekamen nach dem Festzug die Fähnchen und Ballons mit SoVD-Logo.

Ortsverband Lockhausen

Der Ortsverband Lockhausen (Kreisverband Lippe) hatte für seine Mitglieder eine viertägige Fahrt in den südlichen Schwarzwald veranstaltet. Quartier bezog die Gruppe in Schluchsee, dem Ort mit dem gleichnamigen Stausee.

Von dort unternahm die Gruppe einige Ausflüge: So ging es zum Beispiel über den Titisee nach Freiburg zum Bummeln und im Anschluss ins Glottertal. Dort war seinerzeit die beliebte Fernsehserie „Die Schwarzwaldklinik“ gedreht worden. Auf dem Rückweg gab es noch einen Stopp in St. Blasien zum Besuch des Doms.

Eine weitere Fahrt führte ins Elsass. Höhepunkt war dabei eine Schifffahrt auf der Ill, vorbei an den großen europäischen Institutionen – Europaparlament, Europarat und Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte. Im Anschluss erkundete die Gruppe die Altstadt und besuchte das Straßburger Münster. Weiter ging es in die Vogesen. Dort wurde das Kloster auf dem Odilienberg besucht.



Ortsverband Lübbecke



Ortsverband Holsen



Ortsverband Lockhausen

Personalien

Barbara Lazaris feiert ihren 70. Geburtstag

Barbara Lazaris, Mitglied im Landesvorstand und im Sozialpolitischen Ausschuss des SoVD NRW, feiert am 16. September ihren 70. Geburtstag.

Barbara Lazaris trat am 1. Januar 1975 ihren Dienst als hauptamtliche Mitarbeiterin in der Bezirksgeschäftsstelle Hagen an. Erste ehrenamtliche Aufgaben übernahm sie ab 1980 als Schriftführerin beim Ortsverband Hagen; zwei Jahre später übte sie diese Funktion beim Bezirksverband Iserlohn-Hagen-Wuppertal aus. Im Jahre 2000 wählten die Mitglieder Barbara Lazaris zur 2. Vorsitzenden des Ortsverbandes Hagen. 2003 wurde sie 1. Vorsitzende im Bezirksverband Iserlohn-Hagen-Wuppertal sowie Beisitzerin im Landesvorstand, dem sie seither angehört. Darüber hinaus wurde sie 2007 in den Sozialpolitischen Ausschuss des Landesverbandes berufen.



Barbara Lazaris

Auch außerhalb des SoVD engagiert sich Barbara Lazaris: Sie ist ehrenamtliche Richterin am Sozialgericht Dortmund sowie Mitglied im Behindertenrat und im Sozialausschuss der Stadt Hagen.

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen dankt Barbara Lazaris auf diesem Wege für ihr langjähriges Engagement und wünscht ihr alles Gute und Gesundheit sowie für ihr weiteres Engagement viel Erfolg.

Wir gratulieren!

Helene Starb, aktives Mitglied im Ortsverband Werries, feierte ihren 100. Geburtstag. Die Glückwünsche überbrachte Hans-Georg Pöpping, 2. Bezirksvorsitzender.

Der Landesverband NRW wünscht ihr und allen anderen, die in der Berichtszeit ihr Wiegenfest feiern, alles Gute und Gesundheit.

Kreisverband Lünen

Informationstag

Bereits zum neunten Mal fand in der Fußgängerzone in Lünen der Tag für Menschen mit Behinderung statt. Fester Bestandteil dieses Informationstages ist der SoVD-

Stand des Kreisverbandes Lünen. Aus den fünf Ortsverbänden kamen ehrenamtliche Mitarbeiter und gewährten den Besuchern Einblick in die Arbeit des SoVD.

Darüber hinaus nahm der Kreisverband an weiteren Informationsveranstaltungen teil – etwa an der örtlichen Messe für ältere und behinderte Menschen in der Rundturnhalle und im Hansesaal. Auch hierbei konnte Kreisvorsitzender Horst Rothermel auf die Unterstützung seiner Vorstandskollegen und auf das Engagement der Ortsverbände vertrauen.



Auf die Mitglieder der Ortsverbände war bei der Besetzung des SoVD-Standes auch in diesem Jahr Verlass.

In memoriam

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen verlor in der Berichtszeit **198 Freundinnen und Freunde im SoVD.**

Stellvertretend für alle nennen wir

Gerd Brandscheidt,

langjähriger ehrenamtlicher Mitarbeiter des Bezirksverbandes Hamm-Unna und Träger des Bundesverdienstkreuzes.

Wir werden allen Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Impressum

Sozialverband Deutschland e.V., Landesverband Nordrhein-Westfalen, Erkrather Straße 343, 40231 Düsseldorf.
Tel.: 0211 / 386 03-0; Fax: 0211 / 382 175; Internet: www.sovd-nrw.de; E-Mail: info@sovde-nrw.de
Redaktion und Ansprechpartnerin für die Landesbeilage Nordrhein-Westfalen Aktuell: Michaela Gehms, Tel.: 0211 / 386 03-14, E-Mail: m.gehms@sovde-nrw.de
Schlussredaktion, Layout und Bildbearbeitung: SoVD-Redaktion Berlin, Tel.: 030 / 72 62 22-141, E-Mail: redaktion@sovde.de
Druck und Vertrieb: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel.

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos kann keine Gewähr übernommen werden!